

Ausschreibung 2023

Deutschland-Pokal des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) (Traditioneller Internationaler Feuerwehrwettbewerb)

Wettbewerbsbestimmungen

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der Wettbewerbsordnung für das Bundesleistungsabzeichen des Deutschen Feuerwehrverbandes (Traditionelle Internationale Feuerwehrwettbewerbe des CTIF in Deutschland), Ausgabe 2004, durchgeführt. Aktualisierungen der Wettbewerbsbestimmungen durch die neueste Wettbewerbsordnung des CTIF sind zu beachten.

Am Wettbewerb können alle Feuerwehren innerhalb des DFV teilnehmen.

Wertungsgruppen

Angehörige einer Wettbewerbsgruppe müssen einer Feuerwehr angehören.

Die Wettbewerbsgruppen werden in 2 Wertungsgruppen unterteilt, und zwar:

Wertungsgruppe „Feuerwehren“

Wertungsgruppe „Frauenmannschaften“.

In der Wertungsgruppe „Frauenmannschaften“ dürfen nur reine Frauengruppen starten. Gemischte Gruppen sind möglich, müssen jedoch in der Wertungsklasse „Feuerwehren“ starten.

Eine Wettbewerbsgruppe besteht am Starttag aus neun Personen plus eine Ersatzperson. Jede Wettbewerbsgruppe darf nur aus Angehörigen der gleichen Feuerwehr bestehen, die aber auch mit Angehörigen aus maximal einer anderen Feuerwehr des gleichen Bundeslandes aufgefüllt werden darf, wenn anders eine Teilnahme der Feuerwehr am Wettbewerbstag nicht möglich wäre. Ein Doppelstart von Gruppenmitgliedern in anderen Wettbewerbsgruppen ist bei der gleichen Veranstaltung nicht möglich.

Der in jedem Fall erforderliche Versicherungsschutz muss durch die jeweils entsendende Feuerwehr sichergestellt werden.

Wettbewerbstermine und –orte

Datum	Veranstaltungsort	Bundesland	Wertung
03.06.	Recke	Nordrhein-Westfalen	1. Wertung
17.06.	Twistringen	Niedersachsen	2. Wertung
22.07.	Kehl	Baden-Württemberg	3. Wertung
12.08.	Friedrichsthal	Saarland	4. Wertung
16.09.	Gondsroth	Hessen	5. Wertung und Finale

Hinweis: An allen Terminen ist auch die Abnahme des BLA möglich!

Wertungs- und Punktesystem

Je Wettbewerb werden nur die ersten 25 Platzierungen gewertet (Platz 1 = 25 Punkte bis Platz 25 = 1 Punkt).

In der Jahreswertung werden die jeweils 3 besten erreichten Tagespunktzahlen berücksichtigt. Bei Punktegleichheit zählt der bessere Löschangriff.

Die auf der Ergebnisliste festgestellte Tagespunktzahl jedes einzelnen Wettbewerbs wird in der Gesamtwertung für jede einzelne Teilnehmergruppe berücksichtigt.

Durch die Summierung der einzelnen Tagespunktzahlen wird der Gewinner des Deutschland-Pokals rechnerisch ermittelt.

Die Teilnehmerliste der Wettbewerbsteilnehmer ist spätestens eine Woche vor dem Wettbewerbstag an den Veranstalter in elektronischer Form zu übermitteln. Änderungen der Teilnehmerliste können am Wettkampftag beim Berechnungsausschuss A vorgenommen werden. Die Teilnehmerlisten werden dort kontrolliert und der Wettbewerbsleiter sendet die Teilnehmerlisten mit der Siegerliste an den Deutschen Feuerwehrverband, Bundesgeschäftsstelle, Reinhardtstr. 25, 10117 Berlin, zur zentralen Auswertung.

Jeder Teilnehmer darf nur einmal je Wettbewerb starten (keine Doppelstarts).

Ein Wettbewerbsteilnehmer darf nur in der Klasse A oder in der Klasse B in der Saison aushelfen. Am Ende der Saison dürfen auf der Urkunde nie mehr als 12 Teilnehmer stehen. Es dürfen pro Saison auch nicht mehr als 12 Teilnehmer starten.

Die Wettbewerbsordnung des Deutschen Feuerwehrverbandes wird durch die Unterschrift des Gruppenführers für die Wettbewerbsgruppe anerkannt.

Verstoßen ein oder mehrere Wettbewerbsteilnehmer gegen die Wettbewerbsbestimmungen oder gegen die Gebote der Fairness, tritt die Disqualifikation der Gruppe in Kraft.

Starten von einer Feuerwehr mehrere Gruppen in einer Klasse, muss vor Wettkampfbeginn festgelegt werden, wer in Gruppe I, II, III oder IV startet. Personelle Veränderungen je Gruppe sind auf max. 3 Teilnehmer beschränkt.

Auszeichnung und Siegerehrung

Der Deutsche Feuerwehrverband stiftet jährlich vier Pokale.

Die Siegermannschaft in der Wertungsgruppe „Feuerwehren“, Klasse A und B sowie in der Wertungsgruppe „Frauenmannschaften“, Klasse A und B erhält jeweils den Deutschland-Pokal. Zusätzlich zu den Pokalen wird den jeweiligen Plätzen 1, 2 und 3 eine Urkunde ausgehändigt.

Beschluss

Diese Ausschreibung wurde durch das Präsidium des Deutschen Feuerwehrverbandes am 4. März 2023 in Fulda beschlossen.